



Liebe Freiwillige,

nächste Woche Montag startet die Internationale Wochen gegen Rassismus. Sie hat das Motto „Solidarität. Grenzenlos.“ Es finden viele interessante Veranstaltungen in dem Rahmen statt. Einige, die sich speziell auf die ehrenamtliche Flüchtlingsarbeit beziehen, findet ihr in diesem Rundbrief. Weitere zum Beispiel auf der Seite des Kölner Forum gegen Rassismus ([Link](#)).

Auch wir als Forum für Willkommenskultur beschäftigen uns schon länger mit dem Thema. Gemeinsam mit Aktion Neue Nachbarn, Integrationshaus e.V. und der Melanchthon-Akademie arbeiten wir an einer methodisch vielfältigen Veranstaltungsreihe. Ziel ist es, in den eigenen Organisationen, bei Engagierten und in der Kölner Gesellschaft Begegnung gesellschaftliche Machtpositionen zu hinterfragen, neue Handlungsmöglichkeiten zu erlernen und die Begegnungen neu zu gestalten. Hier findet ihr eine Übersicht [Link](#). Falls Ihr Anregungen, Ideen oder Wünsche habt, meldet euch gerne bei uns!

Bleibt gesund,  
Stefanie Grüter, Susanne Hauke, Gabi Klein, Kirsten Schmidt, Desirée Verheyden

PS: Der nächste Rundbrief erscheint am 23.03.2021. Hinweise bitte bis Freitag, 19.03. an [mentoren@koeln-freiwillig.de](mailto:mentoren@koeln-freiwillig.de) mailen.

PPS: Kein Interesse mehr am Rundbrief? Eine kurze Mail an [mentoren@koeln-freiwillig.de](mailto:mentoren@koeln-freiwillig.de) reicht und wir nehmen Sie/Dich aus dem Verteiler.

\*\*\*\*\*

### **VERNETZUNG**

20.04.2021, Zeit: 18:00 - 20:00 Uhr, Ort: online

#### **Engagier dich! – Engagementbörse für die ehrenamtliche Geflüchtetenarbeit**

Das Zusammenleben von Menschen mit und ohne Fluchterfahrung funktioniert nicht von alleine, es braucht Engagement! Daher werden wir im Frühjahr 2021 wieder eine Engagementbörse veranstalten, in der sich Interessierte unverbindlich informieren und mit Engagierten ins Gespräch kommen können um zu schauen, ob und wie eine ehrenamtliche Zusammenarbeit gelingen kann. Willkommensinitiativen und Organisationen, die Freiwillige suchen, sind herzlich eingeladen, sich beim „Markt der Möglichkeiten“ vorzustellen. 2021 findet „Engagier dich!“ erstmalig online statt. Wir freuen uns, wenn möglichst viele Initiativen dabei sind! Eine Veranstaltung des Forum für Willkommenskultur, der VHS Köln und des AK 9plus. [Mehr Infos.](#)

\*\*\*\*\*

### **FORTBILDUNGEN UND VERANSTALTUNGEN FÜR ENGAGIERTE**

**Neu!** 23.03.2021, Zeit: 19:00 – 20:00 Uhr, Ort: online (Link nach Anmeldung)

#### **WelcomeWalk–Einführungsworkshop „Vielfältiger als gedacht - mit Stereotypen und Machtverhältnissen sensibel umgehen“**

Beim Welcome Walk treffen sich Freiwillige mit und ohne Fluchthintergrund drei mal drei Stunden und erkunden gemeinsam die Stadt! Die ‚Walks‘ können jetzt, während der eingeschränkten Kontaktmöglichkeiten auch digital erfolgen. Die Freiwilligen werden online auf die Walks vorbereitet. Veranstalter: Die Kölner Freiwilligen Agentur. Kontakt und Anmeldung: Susanne Hauke per [Mail](#) oder unter Tel.: 0221-888278-14. [Mehr Infos.](#)

10.03.2021, Zeit: 17:00 – 20:00 Uhr, Ort: online

**Online-Schulung: Basisseminar Asylrecht**

Die Online-Schulung des Flüchtlingsrats NRW vermittelt ein Grundverständnis der rechtlichen Situation von Asylsuchenden. Wie laufen ein Asylverfahren und die Aufnahme in NRW ab? Was sind Folgen der Entscheidung über den Asylantrag? Welche Rechte und Pflichten haben Asylsuchende und Geduldete? Informationen zu diesen und ähnlichen Fragen, ermöglichen die Anliegen von Schutzsuchenden besser einzuordnen und einzuschätzen, wann Beratung oder rechtliche Vertretung notwendig werden. Es besteht die Gelegenheit für Fragen und Austausch. Anmeldung **bis 04.03.2021** unter Tel.: 0234 58 73 15 83 oder per [Mail](#) bei Maria Fechtner.

11.03.2021, Zeit:19:00 – 21.00 Uhr, Ort: Online

**Plakataktion von afghanistannotsafe Köln/Bonn**

afghanistannotsafe Köln/Bonn lädt zum Planungstreffen für Plakataktionen ([Link](#)). Wer bei afghanistannotsafe mitmachen möchte, kann über Facebook in Kontakt treten ([Link zu Facebook](#))

11.03.2021, Zeit: 17:00 – 18:30 Uhr, Ort: online

**Online-Austausch: Finanzierungsmöglichkeiten in der ehrenamtlichen Flüchtlingshilfe**

Ganz ohne finanzielle Mittel ist die ehrenamtliche Flüchtlingsarbeit auf Dauer nur schwer zu bewerkstelligen. Der Flüchtlingsrat NRW stellt einige Finanzierungsmöglichkeiten vor und bietet die Möglichkeit, sich mit anderen Teilnehmenden über Finanzmöglichkeiten und Finanzierungsbedarfe auszutauschen. Anmeldung **bis 06.03.2021** unter Tel.: 0234 58 73 15 79 oder per [Mail](#) bei Jan Lüttmann.

15.03.2021, Zeit: 18:00 – 20:00 Uhr, Ort: Naturfreundehaus Köln-Kalk, Kapellenstraße 13, 51105 Köln (eventuelle Ausweichmöglichkeit: online)

**Was heißt für Sie Augenhöhe? Ein Workshop zur Sensibilität in der Sprache**

Sprache prägt uns und unsere Vorstellungen von der Welt. Mit Sprache können wir Menschen sichtbar und unsichtbar machen, Respekt zollen, aber auch verletzen. Wie können wir Sprache nutzen, um verschiedene Menschen in unterschiedlicher Form anzusprechen? In dieser Veranstaltung geht es "nicht nur" um eine respektvolle, korrekte Sprache, sondern insgesamt um die Frage, wie wir in einer Vielfaltsgesellschaft miteinander kommunizieren können, und wollen. Gerne möchte das Integrationshaus den WS in Präsenz durchführen. Dazu wurde ein großer Raum mit entsprechenden Abständen und Lüftungsmöglichkeiten organisiert. Sollte dies am 15.03.2021 nicht möglich sein, findet der Workshop online statt. Bitte melden Sie sich mit folgenden Angaben per [Mail](#) an: Vorname, Name, ggf. Institution, Mailadresse, Lieblingswort. Ein Angebot im Rahmen der Reihe „[Das Märchen von der Augenhöhe](#)“, einer Kooperation der Aktion Neue Nachbarn, des Forum für Willkommenskultur, des Integrationshaus und der Melanchthon-Akademie.

16.03.2021, Zeit: 18:30 – 20:00 Uhr, Ort: online

**Neu! Online-Lesung „Der weiße Fleck - Eine Anleitung zum antirassistischen Denken"**

Auf Einladung der Integrationsagentur und des Impulsbüros „Respekt & Demokratie“ der AWO Unterbezirk Dortmund liest Mohamed Amjahid aus seinem Buch „Der weiße Fleck“. Das Buch beschreibt nicht nur, wie das System weißer Privilegien wirkt, sondern zeigt auch ganz konkret, wie wir unseren Rassismus verlernen können, um dem Ziel einer friedlichen, gerechten und inklusiven Gesellschaft gemeinsam näher zu kommen. Mohamed Amjahid ist politischer Journalist und Buchautor, lebt in Berlin und schreibt u.a. für den Spiegel, Die Zeit und die taz. Anmeldung bitte unter Angabe der Institution [per Mail](#). Teilnahme kostenfrei.

16.03.2021, Zeit: 17:30 – 19:00 Uhr, Ort: online

**Online-Austausch: Kommunikation mit Behörden**

Flüchtlinge bei Anträgen und Behördengängen zu unterstützen, ist eine der häufigsten Aufgaben von Ehrenamtlichen. Doch nicht alle Anliegen lassen sich zeitnah und zufriedenstellend klären. Was, wenn Anträge abgelehnt oder nur verzögert bearbeitet werden? Wie steht es angesichts der Corona-bedingten Einschränkungen um die Erreichbarkeit, Warte- und Bearbeitungszeiten? Und wie lässt sich die Kommunikation mit den örtlichen Behörden strukturell verbessern? Darüber möchte der Flüchtlingsrat NRW ins Gespräch kommen und einen Erfahrungsaustausch mit den Teilnehmenden anregen. Anmeldung **bis 11.03.2021** unter Tel.: 0234 58 73 15 83 oder per [Mail](#) bei Maria Fechtner.

18./22.03.2021, Zeit: 18:30 – 19:30, 18:30 – 19:30 Uhr, Ort: Telefonisch

**Neu! Telefontheater: „Die Mittelmeer-Monologe“**

Die Initiativen Seebrücke und Mission Lifeline laden zum dokumentarischen Theaterstück „Die Mittelmeer-Monologe“ ein. Bei dem wortgetreuen Theater zum Thema Flucht und Seenotrettung werden Interviews mit Geflüchteten verlesen, die weder inhaltlich noch in ihrer sprachlichen Ausdrucksweise verändert wurden. Wie sich das anhört, können Interessierte in zwei Gesprächen (je 35 Min.) live am Telefon erleben. Schauspieler\*innen bringen den Angerufenen exklusiv und persönlich die Geschichte von Naomie, Selma, Yassin oder Joe näher. Neugierig geworden? Schauspielerin Alice Hanimyan erklärt, wie das funktioniert: [Zum Youtube-Video](#).

19.03.2021, Zeit: 10:00 – 14:00 Uhr, Ort: AWO Köln, Rubensstraße 7, 50676 Köln

**Digitalisierung im Ehrenamt**

Digitalisierung und Social Media haben einen großen Einfluss auf unseren privaten Alltag und sind ebenso aus dem beruflichen Leben nicht mehr wegzudenken. Auch – und gerade – im Ehrenamt können Social Media, Messenger und digitale Tools einen großen Mehrwert bringen. Die Schulung des Büros für Bürgerengagement in Kooperation mit dem AWO Bildungswerk gibt einen Einblick in aktuelle Tendenzen und stellt ganz pragmatisch Möglichkeiten der digitalen Vernetzung und Organisation vor. Es werden verschiedene Online-Dienste vorgestellt und in den Kontext gerückt. Hierbei werden neben hilfreichen Tipps auch kritische Aspekte und rechtliche Hinweise wie Datenschutz thematisiert. Anmeldung unter Tel.: 0221-20407-51 /-17 oder per [Mail](#). Falls eine Teilnehmendenzahl von 8 Personen bis 8 Tage vor dem Seminar nicht erreicht wird, muss das Seminar leider abgesagt werden.

23./24.03.2021, Zeit: 17:30 – 20:45 Uhr, Ort: online

**Neu! Engagiert für Flüchtlinge in Köln: Online-Präventionsschulung Sexualisierte Gewalt**

Die Schulung des Katholischen Bildungswerkes Köln richtet sich an Ehrenamtliche der Geflüchtetenarbeit, die Umgang mit Kindern, Jugendlichen und schutz- und hilfebedürftigen Erwachsenen haben. Sie werden über die verschiedenen Formen von Kindeswohlgefährdung und speziell über sexualisierte Gewalt gegen Heranwachsende informiert. Die Teilnahme an der gesamten Fortbildung (zwei Abende mit insgesamt 8 Unterrichtsstunden) wird durch ein Zertifikat bestätigt. [Zur Anmeldung](#).

24.03.2021, Zeit: 18:00 – 20:00 Uhr, Ort: online

**Neu! Onlineveranstaltung: Ihre Rechte auf dem deutschen Arbeitsmarkt**

Viele Flüchtlinge haben keine oder nur wenig berufliche Erfahrung in Deutschland. Dementsprechend fehlt ihnen oft die Kenntnis über Ihre Rechte auf dem deutschen Arbeitsmarkt sowie das Wissen darüber, wie sie ihre Interessen als Arbeitnehmer\*innen gegenüber dem Arbeitgeber durchsetzen können. Mousa Othman vom DGB-Bildungswerk BUND wird Ihnen mehrsprachige Informationen über wichtige Themen, wie formale Qualifikationen und Arbeitssuche, Arbeits- bzw. Ausbildungsvertrag, Arbeitszeiten, Mindestlohn, Urlaub, Kündigung, Corona und Arbeitsrecht, etc., geben. Die Veranstaltung richtet sich an Geflüchtete und ehrenamtliche Begleiter\*innen. Die Teilnahme ist kostenlos. Eine Anmeldung ist erforderlich! Anmeldung und Infos: Jashar Erfanian unter Tel.: 0151-54192903 oder per [Mail](#).

24.03.2021, Zeit: 17:00 – 19:30 Uhr, Ort: online

**Online-Schulung: Konstrukt „Sichere Herkunftsstaaten“**

Menschen aus sog. sicheren Herkunftsstaaten sind vielfältigen Benachteiligungen ausgesetzt und unterliegen u. a. einer gravierenden Chancenungleichheit im Asylverfahren. Als Asylsuchende und Geduldete sind sie zudem in vielen Fällen dauerhaft in Aufnahmeeinrichtungen des Landes untergebracht und werden in ihren Rechten und Teilhabemöglichkeiten besonders eingeschränkt. Im Rahmen der Schulung vermittelt der Flüchtlingsrat NRW rechtliche und politische Hintergründe des Konstrukts „sichere Herkunftsstaaten“ und beleuchtet die konkreten Auswirkungen auf die betroffenen Flüchtlinge. Anmeldung **bis 19.03.2021** unter Tel.: 0234 58 73 15 79 oder per [Mail](#) bei Jan Lüttmann.

25.03.2021, Zeit: 17:30 – 21:00 Uhr, Ort: online

**Online-Seminar: Pressearbeit für Flüchtlingsinitiativen**

Flüchtlingsinitiativen können vieles erreichen, wenn sie stärker öffentlich wahrgenommen werden. Gute Presse kann ihr Engagement sichtbar machen, negativer Stimmungsmache gegen Flüchtlinge positive Bilder entgegenhalten und öffentlichen Druck gegenüber Missständen erzeugen. Das Online-Seminar des Flüchtlingsrats NRW beschäftigt sich mit dem Kontaktaufbau zu Medien, der Frage, wie Journalist\*innen auswählen, über was berichtet wird und insbesondere über Inhalt, Aufbau und Formulierung von Pressemitteilungen. Zusätzlich wird kurz auf eine sinnvolle Nutzung Sozialer Medien eingegangen. Referent: Stefan Küper ist Pressesprecher bei Germanwatch e.V. Anmeldung **bis 18.03.2021** unter Tel.: 0234 58 73 15 79 oder per [Mail](#) bei Mira Berlin.

25.03.2021, Zeit: 18:30 – 20:00 Uhr, Ort: online, via Zoom

**Vortragsreihe zu Resettlement und anderen Humanitären Aufnahmeprogrammen**

Die Veranstaltung im Rahmen der Vortragsreihe des Augsburger Flüchtlingsrates informiert über sichere Zugangswege und den Ablauf solcher Aufnahmeprogramme nach Deutschland. Sie zeigt auf, wie es für die aufgenommenen Personen nach Ankunft in der Kommune weiter geht und bietet dabei einen Seitenblick auf die Münchner Save me-Kampagne. [Link zum Zoom-Meeting](#), Meeting-ID: 953 8438 6476, Kenncode: 694939. Mehr Infos [hier](#), Anmeldung nicht erforderlich.

27.03.2021, Zeit: 11:00 – 14:00 Uhr, Ort: online

**Workshop Rassismuskritik und Diversitätssensibilität: Projekte und Aktionen planen**

Dieses Onlineseminar richtet sich an alle, die lernen wollen, wie man von einer Aktions- oder Projektidee zur Umsetzung und bestenfalls zur erfolgreichen Finanzierung kommt. Dabei wollen wir vermitteln, wie man Projekte diversitätssensibel und rassismuskritisch plant, um möglichst breite Zugänge zu schaffen. Wir richten uns mit dem Workshop überwiegend an Personen, die wenig oder noch keine Erfahrung in Projektmanagement haben. So sollen ihre eigenen Anliegen, politischen Forderungen, Perspektiven Einzug in die „Projektlandschaft“ finden. Trainer\*innen: Elizaveta Khan und Berit Kreutz, Teilnahmegebühr: 15,00 Euro, Anmeldung bitte [hier](#).

Im Rahmen der Workshopreihe des Integrationshaus e.V. und des Willi-Eichler-Bildungswerks „RASSISMUSKRITIK UND DIVERSITÄTSENSIBILITÄT - FÜR EINE FAIRE(RE) GESELLSCHAFT!“

08.04.2021, 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr, Online

**Neu! Online-Seminar „Anerkennung ausländischer Abschlüsse“**

Die mobile Anerkennungsberatung des IQ Netzwerks NRW bietet Migrantinnen und Migranten konkrete und praktische Unterstützung bei der Klärung, ob ein ausländischer Schul-, Berufs- oder Studienabschluss in Deutschland anerkannt werden kann. Das Beratungsangebot umfasst hierbei die persönliche Beratung selbst, ein schriftliches Beratungsprotokoll, Hinweise zu eventuell notwendigen Nachqualifizierungen und zu Möglichkeiten der Kostenübernahme. Das Seminar richtet sich an Beratende der Kölner Bildungsberatung. Anmeldung bis zum 26.03.2021 [hier](#).

09.04.2021, Zeit: 18:30 – 20:00 Uhr, Ort: online (Zoom)

**Women in Exile: Health care for all without discrimination** [„Gesundheitsversorgung für alle – ohne Diskriminierung“; Vortragsreihe des Augsburger Flüchtlingsrates. Vortrag auf Englisch mit Übersetzung] [Link zum Zoom-Meeting](#), Meeting-ID: 921 5115 3557, Kenncode: 074683. Mehr Infos [hier](#), eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

23.04.2021, Zeit: 17:00 – 20:00 Uhr/24.04.2021, 09:00 – 17:00 Uhr, Ort: Integrationshaus e.V., Ottmar-Pohl-Platz 5, 51103 Köln

**WS #4: Kolonialismus – Was hat das mit mir und unserer Gesellschaft zu tun?**

Was hat Kolonialismus mit mir und meinem Alltag zu tun? Warum ist es wichtig darüber zu sprechen? Wo merken wir die Auswirkungen? In dem Workshop schaut Ihr euch an, welche kolonialen Geschichten in Köln immer noch präsent sind und überlegt gemeinsam, wie wir damit umgehen wollen. Der Workshop richtet sich an alle, die sich bisher noch nicht oder wenig mit dem Thema beschäftigt haben und neugierig sind, diese Fragen zu diskutieren. Trainer\*innen: Jarosław Bąk und Berit Kreuz, Teilnahmegebühr: 50,00 Euro, zur [Anmeldung](#) Im Rahmen der Workshopreihe des Integrationshaus e.V. und des Willi-Eichler-Bildungswerks „RASSISMUSKRITIK UND DIVERSITÄTSENSIBILITÄT - FÜR EINE FAIRE(RE) GESELLSCHAFT!“

**Save the date:**

08.06.2021, Zeit: 19:00 – 21:00 Uhr, Ort: hoffentlich in Präsenz, Info folgt

**Vernetzungstreffen „Willkommenskultur in Köln“**

\*\*\*\*\*

**INFORMATIONEN UND AKTIONEN (VON ZUHAUSE AUS) ZUR FLÜCHTLINGSITUATION AN DEN AUßEN- GRENZEN EUROPAS**

Viele weitere Informationen zu Aktionen und Projekten aus der Zivilgesellschaft, die sich für die Flüchtlinge an den Außengrenzen der EU einsetzen, gibt es auf unserer Website: [Link zur Website](#).

**Neu! Seebrücke kritisiert Verfahren der AD HOC Relocation**

Relocation braucht sichere Häfen: Menschen, die im Mittelmeer aus Seenot gerettet werden, werden nach einem AD Hoc Mechanismus in Europa verteilt. Deutschland beteiligt sich im Rahmen der Verteilquote an der Aufnahme, Horst Seehofer feierte das als humanitäres Vorzeigeprojekt. Ein Bericht mehrerer Hilfsorganisationen zeigt, wie schlecht dieser Mechanismus funktioniert. Darauf hat die Aktion Seebrücke hingewiesen. Denn obwohl die Aufnahme eigentlich die geordnete Ankunft und die normale Prüfung eines Asylantrags ermöglichen sollen, erweist sich das Verfahren als systematisch diskriminierend und undurchsichtig. „Die Menschen, um die es geht, werden vollkommen im Dunkeln über das Verfahren gelassen“, kritisieren die Aktivist\*innen. Die meisten würden in Schnellverfahren abgelehnt. „Das legt den Verdacht nahe, dass Deutschland gezielt Menschen aufnimmt um sie schnell wieder abzulehnen“, warnt die Aktion Seebrücke.

**Neu! Italien verfolgt Menschenrechtsaktivist\*innen**

Anfang März wurden bei der italienischen Hilfsorganisation Mediterranea rescue Mediterranea Hausdurchsuchungen durchgeführt, die Staatsanwaltschaft ermittelt gegen die Organisation. „Das Vorgehen der Staatsanwaltschaft erinnert mehr an eine politische Kampagne als an neutrale Strafverfolgung: Ein europäischer Staat verfolgt NGOs mit aller Härte, rührt aber keinen Finger zur Rettung von Menschen aus Seenot“, kritisiert die Aktion Seebrücke. Doch es gibt auch gute Nachrichten: Die Sea-Watch 4 wurde nach wochenlanger Festsetzung freigelassen und kann bald wieder zu einer Rettungsmission aufbrechen.

### **Neu! EU-Parlament untersucht mögliche Menschenrechtsverletzungen durch FRONTEX**

Im EU-Parlament untersucht seit Ende Februar eine Prüfgruppe, ob FRONTEX in systematische Menschenrechtsverletzungen verwickelt ist. Die vergangenen Monate haben deutlich gezeigt, dass die EU-Agentur außer Kontrolle ist. „Es braucht dringend politische Konsequenzen“, findet die Aktion Seebrücke und fordert „Leggeri und die gesamte Führungsetage müssen zurücktreten.“ Die Agentur FRONTEX sei nicht geschaffen worden, um Recht und Gesetz einzuhalten, sondern um Grenzkontrollen durchzusetzen und Fluchtbewegungen zu stoppen.

### **Neu! Ratingen wird zum sicheren Hafen**

Mit den Stimmen von Bündnis 90/DIE GRÜNEN, Bürger-Union, FDP, Optimisten, SPD und dem Bürgermeister erklärt sich die Stadt Ratingen zum sicheren Hafen für geflüchtete Menschen. Die anwesenden Mitglieder der AfD und der CDU stimmten gegen den Antrag. Die Stadt Ratingen ist bereit, geflüchtete Menschen, die im Mittelmeer in Seenot geraten sind, zusätzlich zur Verteilquote aufzunehmen. Der Rat appelliert an die Bundes- und Landesregierung, sich endlich verstärkt für die Bekämpfung von Fluchtursachen, für sichere Fluchtwege und für eine humane europäische Flüchtlingspolitik einzusetzen sowie der Kriminalisierung von Seenotretter\*innen entgegenzutreten.

### **Spendenauf Ruf #10000Schuhe: Herrenschuhe gesucht!**

#10.000Schuhe - das ist der Titel einer gemeinsamen Aktion verschiedener Initiativen und Vereinen, die sich zum Ziel gesetzt haben, den dringenden Bedarf an Schuhen für Geflüchtete an den Außengrenzen Europas zu sammeln. Gesucht werden aktuell noch bis zum 17.03.2021 sehr gut erhaltene, feste Herrenschuhe Gr. 39 – 43. Auch Geldspenden werden dringend benötigt. [Mehr Infos.](#)

\*\*\*\*\*

### **INFORMATIONEN FÜR FREIWILLIGE**

#### **Neu! Zoom-Räume für Willkommensinitiativen**

Das Forum für Willkommenskultur stellt dank einer Förderung von *Komm an NRW* für Willkommensinitiativen kostenlos einen Zoom-Raum zur Verfügung. Wer eine kurze Einarbeitung in Zoom benötigt (Breakout-Räume einrichten, Teilnehmer\*innenzulassen und entfernen, Whiteboard nutzen etc.), kann eine halbstündige individuelle Einführung buchen. Bitte meldet euch bei [gabi.klein@koeln-freiwillig.de](mailto:gabi.klein@koeln-freiwillig.de).

#### **Neu! Schulcomputer – Neue Weisung des Jobcenters**

Das Jobcenter hat eine neue Weisung zur Beantragung von Mehrbedarfen für digitale Endgeräte für den Schulunterricht veröffentlicht hat: „*Nach § 21 Absatz 6 Sozialgesetzbuch Zweites Buch (SGB II) kann ein Mehrbedarf für unabweisbare digitale Endgeräte für die Teilnahme am pandemiebedingten Distanzschulunterricht erbracht werden.*“ Grundsätzlich berechtigt sind alle Schüler\*innen bis zur Vollendung des 25. Lebensjahrs, die eine allgemein- oder berufsbildende Schule besuchen. Berechtigt sind auch solche Schüler\*innen, die eine Ausbildungsvergütung erhalten. Es reicht ein formloser Antrag. Hier der Link zur [Weisung/zum Verfahren](#).

Voraussetzungen/Bedingungen:

- Der Bedarf kann nicht anderweitig durch die Kund\*innen gedeckt werden.
- Die Schule muss bestätigen, dass ein IT-Gerät fürs Homeschooling notwendig ist, aber nicht durch die Schule gestellt werden kann.
- Bis zu 350€ pro Schüler\*in sind möglich.
- Kosten für einen Drucker werden bei Mehrpersonenhaushalten durch die Schüler\*innen in der Bedarfsgemeinschaft geteilt und von den 350€ pro Kopf abgezogen.

In diesem Zusammenhang ein kurzer Hinweis zur Kampagne der AWO-Mittelrhein „Schulcomputer für alle“. Informationen zur Kampagne und entsprechende Antragsunterlagen zum Runterladen finden Sie [hier](#).

## **Neu! 6. Folge des Podcasts HIER\GEBLIEBEN jetzt Online!**

Titel der Folge: "Geschichte des Kölner Flüchtlingsrates: Aktivismus in den 80ern"

In Kürze wird der Kölner Flüchtlingsrat 37 Jahre alt - Anlass genug für uns, um mit Claus-Ulrich Pröbß, einem der alten Hasen in der Flüchtlingsarbeit, eine kleine Zeitreise in die 80er Jahre zu unternehmen. In ein Jahrzehnt, das geprägt war durch tiefgreifende gesellschaftliche und politische Auseinandersetzungen und viele Veränderungen - auch für Flüchtlinge. HIER\GEBLIEBEN kann man auf allen gängigen Podcast-Kanälen oder direkt auf der Homepage des [KFR e.V.](#) hören.

## **„Auf dem Weg zur Augenhöhe!“ – Prozessbegleitung einer Willkommensinitiative auf dem Weg zur offenen, diskriminierungssensiblen Organisation**

Alle gesellschaftlichen Strukturen sind geprägt von ungleichen Machtverhältnissen. Geflüchtete Menschen spüren dies tagtäglich, z.B. bei Ämtergängen, bei der Wohnungssuche, beim Zugang zu Sprachkursen, beim Recht, seinen Lebensmittelpunkt frei zu wählen u.v.m. Auch in der ehrenamtlichen Arbeit mit Geflüchteten erleben wir die Auswirkungen solcher Strukturen. Erscheinen sie uns im Außen oft offensichtlich, sind sie uns innerhalb unserer Initiative oft nicht bewusst. Daher bieten wir – vorbehaltlich einer externen Finanzierung, um die wir uns bemühen werden – einer Initiative folgende Prozessbegleitung an: Über eine längerfristige Begleitung wird Helene Batemona-Abeke von Pamoja Afrika e.V. Köln eine Willkommensinitiative dabei unterstützen, ein Bewusstsein für Rassismus und Diskriminierung auch innerhalb der eigenen Strukturen zu schaffen und einen Prozess anzustoßen, der Awareness fördert und zu begleiten. Ein Angebot im Rahmen der Reihe „[Das Märchen von der Augenhöhe](#)“, einer Kooperation der Aktion Neue Nachbarn, des Forum für Willkommenskultur, des Integrationshaus und der Melanchthon-Akademie. Interessierte Initiativen können sich gerne an Gabi Klein wenden per [Mail](#) oder Tel. 0221-888 278-24.

## **Spielzeug zu verschenken / Marathon-Staffel im Aufbau**

Die Initiative "Easy Welcome" hat Spielzeug für 1-2 jährige und möchte zwei Staffeln - Geflüchtete wie Nicht-Geflüchtete - bilden für den Köln-Marathon. Bei Interesse meldet euch bei Tanja Hartig, [www.easywelcomekoeln.de](http://www.easywelcomekoeln.de)

\*\*\*\*\*

## **UNTERSTÜTZUNGSANGEBOTE FÜR GEFLÜCHTETE**

**Neu!** 29.03.2021 bis 09.04.2021, zwischen 9:00 und 16:00 Uhr

### **FerienIntensivTraining-FIT**

Auch in diesen Osterferien bietet der Verein SPHS e.V. das Ferienprogramm **FerienIntensivTraining-FIT in Deutsch** an, in dem aktive Freizeitgestaltung mit der Vermittlung bedarfsgerechter sprachlicher Inhalte verbunden werden. Die Teilnehmenden werden sich mit der Hip-Hop-Kultur beschäftigen, auf dem Programm stehen auch Music-theory, Einführung und Beats, sowie das Verfassen und professionelle Aufnahmen eigener Raptexte in einem professionellen Studio. Begleitend werden thematisch passende sprachliche Übungen und Aufgaben durch Sprachlernbegleiter\*innen angeleitet und somit die notwendigen sprachlichen Mittel aufgebaut. Anmelden können sich **zugewanderte** SchülerInnen (aus Köln) zwischen *16 und 25 Jahren*, deren Herkunftssprache nicht Deutsch ist und die sprachlichen Förderbedarf aufweisen. Die Teilnahme sowie die tägliche Verpflegung der SchülerInnen sind kostenlos. Kontakt und Anmeldung, Amer Wakka per [Mail](#).

## **Neu! Work First - Modellprojekt zur Arbeitsmarktintegration für geflüchtete Frauen**

Work First ist ein Modellprojekt zur Arbeitsmarktintegration für geflüchtete Frauen. Es berät und begleitet Frauen im Einzelcoaching dabei, ihre Bewerbungsunterlagen zu erstellen und eine geeignete Arbeit zu finden. Das kann vom Minijob, über eine Teilzeitstelle, Vollzeit bis hin zu einem Ausbildungsplatz sein. Sobald eine Arbeit gefunden wird, wird weiter gecoacht, um den Arbeitsplatz möglichst zu erhalten bzw. auszubauen. Die Teilnahme ist freiwillig und läuft ca. 12 Monate. Voraussetzungen sind: Als Geflüchtete anerkannt und in Zuständigkeit des Jobcenters Köln, motiviert, eine Arbeit aufzunehmen. Kontakt per [Mail](#) oder telefonisch 0221 9956-2604, mehr Infos [hier](#).

### **Neu! Theaterprojekt "Getting unstucked"**

„Getting unstucked“ ist ein Projekt des COMEDIA Theaters Köln für Jugendliche zwischen 16- 22 Jahren. In dem Eu-Projekt möchte das Theater zusammen mit den Jugendlichen erarbeiten, ob und wo sie "stucked" sind!? Und wenn ja, wie kann das geändert werden? Das Projekt beginnt im April 2021 und endet im Herbst 2022 mit einer professionellen Theaterproduktion im Theater. Weitere Informationen und Fragen bei Marzia Fluck per [Mail](#).

### **Angebot der Initiative „Gemeinsam klappt's/ Durchstarten in Ausbildung und Arbeit“**

Sie bietet geflüchteten Menschen im Alter von 18-27 Jahren seit September letzten Jahres eine breite Auswahl an Angeboten. Von diesen Angeboten sollen insbesondere junge Menschen mit einer Duldung oder Aufenthaltsgestattung profitieren, die bisher wenig oder gar keinen Zugang zu Angeboten der Arbeitsförderung und Integrationskursen hatten. Aktuell gibt es noch freie Plätze in den folgenden Bausteinen unserer Initiative „Gemeinsam klappt's/ Durchstarten in Ausbildung und Arbeit“:

- Jobcoaching
- Berufsbegleitende Qualifizierung
- Nachholen des Hauptschulabschlusses
- Schul-, ausbildungs- und berufsvorbereitende Kurse sowie Jugendintegrationskurse
- Teilhabemanagement

Weitere aktuelle Informationen inkl. Übersichten der Träger/ Inhalte vor Ort finden Sie [hier](#).

### **START-Stipendium**

Stipendiatinnen und Stipendiaten erwartet bei der START-Stiftung ein intensives dreijähriges Bildungs- und Engagement-Programm neben der Schule. Workshops, Akademien, Ausflüge, erlebnispädagogische Angebote und ein digitaler Campus begleiten die Jugendlichen auf ihrem Bildungsweg und bei ihrem gesellschaftlichen Engagement. Die vielseitigen Angebote stärken Kommunikationsfähigkeit, Kreativität, Zusammenarbeit und kritisches Denken. Voraussetzung für die Aufnahme in das Programm ist eine eigene Migrationserfahrung oder die eines Elternteils. Zudem müssen die Bewerber\*innen mit Beginn des Schuljahres 2021/22 mindestens die 9. Klasse besuchen und noch drei Jahre auf einer weiterführenden oder berufsbildenden Schule vor sich haben. Neben diesen formalen Bedingungen ist vor allem der Wille entscheidend, Verantwortung zu übernehmen und etwas in der Gesellschaft positiv zu bewegen. Bewerbungsschluss ist der 15.03.2021. [Mehr Infos](#).

### **Studienangebot für Menschen mit Fluchterfahrungen**

Die Katholische Hochschule NRW bietet zum Wintersemester 2021/22 wieder Studienplätze im Bachelorstudiengang Soziale Arbeit für Menschen mit Fluchterfahrung an. Die Bewerbungsphase läuft noch bis zum 31.03.2021. Menschen mit Fluchterfahrung wird über das vom DAAD geförderte Projekt „Ready, steady, go – social work for refugees“ besondere Unterstützung geboten. Diese umfasst u.a. die Förderung der Vergabe von Studienplätzen, Hilfestellung in der Bewerbungsphase, Bereitstellung von studienvorbereitenden und studienbegleitenden Kursen und Beratungsangebote während des Studienalltags. [Infos zum Bewerbungsverfahren](#).

### **Angebot des Solibund e.V. – Online-Nachhilfe und Hausaufgaben-Betreuung:**

Der Unterricht findet per skype und in Einzelbetreuung statt. Anmeldungen sind möglich über das BUT-Paket und auch für Selbstzahler. Kontakt: Patrizia Schütz per [Mail](#) oder Tel.: 02203/55993.

\*\*\*\*\*

## UNTERSTÜTZUNG GESUCHT

### **Neu!** Laptops und Tablets für Geflüchtete und Bedürftige gesucht

Wer ein Laptop oder ein Tablet besitzt, das noch funktioniert, aber nicht mehr genutzt wird, kann dies im Bürgerzentrum Ehrenfeld e.V. (BüzE) vorbeibringen. Ehrenamtliche Helfer\*innen machen die Geräte hier für den Weitergebrauch durch Geflüchtete und bedürftige Familien fit. Die Geräte sollten funktionstüchtig sein, über einen intakten Bildschirm und mindestens 4GB Ram Arbeitsspeicher (Laptops) sowie eine Webcam verfügen. Zudem sollte unbedingt auch das Netzteil beigelegt werden. Die gespendeten Geräte sollten möglichst datenfrei sein, eine vollständige Säuberung der Datenspeicher nehmen wir im Zuge der Grundinstallation trotzdem vor. Die Spenden können montags bis freitags von 9 bis 12 Uhr im Pfarrbüro St. Joseph, Klarastr. 17, oder von 12 bis 16 Uhr im Bürgerzentrum Ehrenfeld Venloer Str. 429 abgegeben werden. Rückfragen beantwortet Roxane Matheis per [Mail](#) oder unter Tel.: 0178 – 8721354.

### **Neu!** Ehrenamtliche Unterstützung für Mutter aus Nippes gesucht

Mutter aus Nippes möchte sich unabhängig von entsprechendem Kurs auf eine A2-Prüfung vorbereiten und anmelden. Lernzeiten über Videotelefonie, z. B. WhatsApp sind möglich werktags zwischen ca. 14.00 bis 15.00 Uhr und ab ca. 16.00 Uhr.

Kontakt: Petra Fritzsche, Alte Feuerwache Köln, Tel. 0178 - 1620 511 oder per Mail: [ehrenamt-nippes@altefeuerwachekoeln.de](mailto:ehrenamt-nippes@altefeuerwachekoeln.de)

\*\*\*\*\*

## REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN FÜR FREIWILLIGE

**Hinweis:** *Viele Präsenzveranstaltungen sind abgesagt oder in Online-Räume verschoben worden. Da wir nicht bei allen Veranstaltungen eine aktuelle Information vorliegen haben, empfehlen wir euch, bei dem Veranstalter nachzufragen, wenn euch etwas unklar ist.*

### Übergreifende Veranstaltungen

### **Neu!** Digitaler Stammtisch für Ehrenamtliche - Zoom-Austausch zu Fragen, wie Geflüchtete digital unterstützt werden können

Die Geflüchteten mit digitalen Endgeräten auszustatten, damit sie am HomeSchooling und Distanzunterricht teilnehmen können, ist das Eine - die Ehrenamtlichen darin fit zu machen, dass sie die Geflüchteten auch auf Distanz unterstützen können ist das Andere. Seit Dezember wurde diese Fortbildung in verschiedenen „Digital-Scouts-Kursen“ angeboten – und parallel entstand der „Digitale Stammtisch“, um sich auch außerhalb der Kurse in lockerer Runde über entstehende Fragen auszutauschen. Wolfgang Kleinen von „hallo in süß“ moderiert den Digitalen Stammtisch und wünscht sich Austausch von Ehrenamtlichen aus ganz Köln. Die Treffen finden über Zoom statt am Mo 15.3., 29.3., 19.4., dann 1. und 3. Montag im Monat von 19-21 Uhr, Anmeldung unter [digitaler.stammtisch@online.de](mailto:digitaler.stammtisch@online.de) / weitere Infos ([Link](#))

Jeden 2. Donnerstag im Monat, Zeit: 17:30 Uhr, Ort: online

### **Online Kurse der betterplace Academy**

Jeden zweiten Donnerstag um 17:30 Uhr bietet die betterplace academy Live-Webinare an. Die Webinare sind für soziale Organisationen mit dem Code „Coronasoli“ kostenfrei. Mehr Infos [hier](#). Begleitend dazu finden regelmäßig Live-Webinare mit Expert\*innen statt (alle zwei Wochen am Donnerstag). [Zur Übersicht.](#)

Jeden 1. Donnerstag im Monat, Zeit: 17:00 – 19:00 Uhr, Ort: online (Telefonkonferenz)

#### **Monatliche Ehrenamts-Infoveranstaltung Integration Point**

Das Jobcenter informiert in einer gemeinsamen Veranstaltung mit der Agentur für Arbeit Köln über aktuelle Themen, eingeladen ist jede\*r interessierte ehrenamtlich Tätige. Auf Grund der Covid19-Pandemie findet die Veranstaltung aktuell in Form einer Telefonkonferenz statt. Anmeldungen bis zum 21. des jeweiligen Vormonats [hier](#). Kurz vor der Info-Veranstaltung wird eine Einladung mit den Zugangsdaten zur Telefonkonferenz geschickt, Themenvorschläge können vorab angegeben werden. Die nächste Veranstaltung findet am Donnerstag, 4. Februar 2021, statt. Danach regelmäßig an jedem 1. Donnerstag des Monats.

Jeden 3. Donnerstag im Monat, Zeit: 19:00 – 21:00 Uhr, Ort: online

#### **Treffen des AK Politik der Willkommensinitiativen**

Jeden 3. Donnerstag im Monat findet ein Treffen des „Arbeitskreis Politik der Willkommensinitiativen“ statt. Alle Willkommensaktiven sind eingeladen, den Arbeitskreis für sich zu nutzen und sich mit ihren Anliegen zu beteiligen. Die Treffen finden möglichst in der Melancton-Akademie statt, momentan aber virtuell. Das nächste Treffen findet am Donnerstag, 18. Februar statt. Anmeldung per [Mail](#).

Jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat, Zeit: 19:00 – 21:00 Uhr, Ort: online

#### **Treffen der AG-Bleiben**

Die AG-Bleiben setzt sich als Zusammenschluss aus Willkommensinitiativen und weiteren Engagierten aus der antirassistischen Arbeit für die Grundrechte aller Kölner\*innen unabhängig vom Aufenthaltsstatus ein – für Köln als solidarische und weltoffene Stadt im Sinne der Solidarity City Köln. In den regelmäßigen Treffen geht es vor allem um geplante Aktionen. Interessierte sind herzlich eingeladen. Anmeldung per [Mail](#).

Jeden 3. Donnerstag im Monat, Zeit: ab 18:00 Uhr, Ort: wechselnd

#### **WiRo-Ehrenamtler-Treffen**

Die Initiative WirRo (Willkommen in Rondorf) trifft sich jeden 3. Donnerstag im Monat von 18:00 bis maximal 20:00 Uhr zum Informationsaustausch und Diskussion. Die Treffen finden wechselnd zwischen den beiden Wohnheimen Weißdornweg 21 (19.09./ 21.11) und Merlinweg 1 A-statt. [Mehr Infos](#).

Jeden 1. Dienstag im Monat, Zeit: ab 18:00 Uhr, Ort: Restaurant Erpel & Co, Dürener Str. 253, 50931 Köln

#### **Stammtisch des Netzwerk Integration Lindenthal**

Am ersten Dienstag jeden Monats treffen sich Aktive (bis 12 Personen) der Initiative Netzwerk Integration Lindenthal - und solche, die es vielleicht werden wollen - jeweils um 18:00 Uhr im Restaurant ERPEL & Co., Dürener Straße, Ecke Gürtel. In lockerer Atmosphäre wird über Erfahrungen, Schwierigkeiten und Erfolge gesprochen. Anmeldung bei Norbert Hüsson per [Mail](#).

Jeden Dienstag und Donnerstag, Zeit: 19:00 -20:30 Uhr, Ort: online

#### **Digitaler Stammtisch für Ehrenamtliche**

Das kommunale Integrationszentrum bietet einen digitalen Stammtisch an, in dem Ehrenamtliche die Möglichkeit haben, Rückfragen zu stellen und Tipps zu erhalten rund um die Arbeit mit digitalen Medien. Die Teilnehmer\*innen erwarten einen lockeren Austausch mit wertvollen Tipps, die die Arbeit im Ehrenamt erleichtern. Es können auch nur vereinzelte Termine wahrgenommen werden, Anmeldung formlos per WhatsApp bei Frau Peci unter Tel.: 0176/43447152. Teilnehmer\*innen werden dann in die Stammtisch-WhatsApp-Gruppe eingefügt.

\*\*\*\*\*

## REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN FÜR GEFLÜCHTETE

### Montags bis donnerstags

Zeit: 9:00 – 12:30 Uhr, Ort: Bürgerzentrum Ehrenfeld, Venloer Str. 429, 50825 Köln

#### **Kurs zur Erstorientierung: Spracherwerb, Alltagswissen und Wertevermittlung**

für Asylbewerber\*innen mit unklarer Bleibeperspektive (ab 18 Jahren). Bei freien Plätzen auch andere Asylbewerber\*innen mit guter Bleibeperspektive, Duldung oder Anerkennung. Info & Anmeldung Ehrenfeld: [Mail](#), Info & Anmeldung Mülheim: [Mail](#).

### Montags

Montags 17:00 – 19:00 Uhr, Ort: online (WhatsApp), Sprechstunde auf Deutsch, Arabisch und Kurdisch

#### **„Rat & Tat“ – Online-Formularsprechstunde**

Benötigst du Hilfe beim Ausfüllen von Formularen oder beim Verstehen von Briefen und der Kommunikation mit Behörden, Schulen, Kitas, Vermieter\*innen, Versicherungen usw.? Dann melde dich bei Khalaf vom Malteser Integrationsdienst unter Tel.: 01573-7961148. Bitte melde dich vorher per Nachricht zur Sprechstunde an.

**Aktualisiert** Montags 19:00 – 20:30 Uhr, Ort: vorübergehend online (sobald die Kontaktbeschränkungen es zulassen: TanzFaktur, Siegburger Straße 233 w, 50679 Köln-Deutz)

#### **Oriental Fusion Dance**

Wer hat Lust zu tanzen? Montagsabends bewegen sich Frauen mit und ohne Flucht- oder Migrationshintergrund zu orientalischen und modernen Klängen. Der Kurs des Malteser Integrationsdienstes ist nur für Frauen und kostenlos. Ab fünf Teilnehmerinnen findet der Kurs statt. Bei Interesse & Fragen meldet euch bei Theresa Joerißen per [Mail](#) oder unter Tel.: 0151-43157197.

Zeit: ab 16:30 Uhr, Ort: Kartäuserkirche, Kartäusergasse 7, 50678 Köln

#### **Montagscafé in der Kartäuserkirche**

Das Café bietet einen Raum und die Möglichkeit zu lernen, Fragen zu klären, sich zu treffen und sich zu unterhalten. Die Ehrenamtler\*innen beraten und unterstützen bei Bedarf bei z.B. Deutschlernen & Hausaufgaben, Behördenbriefen, Ämtergänge, Wohnungs-, Ausbildungssuche etc. Aufgrund der Coronaschutzmaßnahmen wird momentan kein Kinderprogramm angeboten. [Mehr Infos](#).

**PAUSIERT!** Zeit: ab 16:30 Uhr, Ort: Pfarrsaal der Gemeinde St. Gereon, Steinfeldergasse 16, 50670 Köln

#### **Café International**

Als Treffpunkt für Geflüchtete und Nachbarn bietet das Café jeden Montag von 16:30 Uhr bis 19:30 Uhr eine Möglichkeit, internationale Kontakte zu knüpfen und sich zu beraten. In bunter Runde gibt es bei Kaffee, Tee und Keksen Gespräche über alles, was die Gäste gerade bewegt.

### Dienstags

**PAUSIERT!** Alle zwei Wochen, Zeit: 18:00 Uhr, Treffpunkt: Malteser Integrationsdienst, Moltkestr. 123, 50674 Köln

#### **Internationaler Spieleabend**

Spiele und Deutsch sprechen. Derzeit findet der Spieleabend des Malteser Integrationsdienstes im Park statt und neben Brettspielen können auch Outdoor-Spiele wie Frisbee, Kubb u.a. gespielt werden. Hauptsache es macht Spaß. Die Treffen erfolgen unter Einhaltung des ausgearbeiteten Hygienekonzepts. Bei Interesse & Fragen: Theresa Joerißen per [Mail](#) oder unter Tel.: 0151-43157197.

**PAUSIERT!** Zeit: 15:00 – 18:00 Uhr, Ort: Zentralbibliothek

### **Sprachraum**

Der Sprachraum ist ein offener Ort für alle, die Deutsch lernen wollen. Von 15:00 – 18:00 Uhr stehen Einzelarbeitsplätze, PCs, W-LAN und Materialien zum Deutschlernen in schöner Atmosphäre zur Verfügung. Ehrenamtliche helfen bei Hausaufgaben, beantworten Fragen, unterstützen beim Schreiben von Briefen und Bewerbungen oder sind einfach da, um das Deutschsprechen zu üben.

### **Mittwochs**

Jeden 2. Mittwoch im Monat (außer im August), Zeit: 09:00 – 10:30 Uhr, Ort: Bürgerzentrum Finken-  
berg, Stresemannstr. 6a, 51149 Köln Porz

### **Frühstück der Begegnung**

Kontakt: Frau Buzas, Tel.: 02203 - 935 44 18

Jeden 1. Mittwoch im Monat, Zeit: 11:00 – 13:30 Uhr, Ort: Bürgerzentrum Finken-  
berg, Stresemannstr. 6a, 51149 Köln Porz

### **Kleidercafé**

Kontakt: Frau Buzas, Tel.: 02203 - 935 44 18

**PAUSIERT!** Zeit: 14:15 – 17:30 Uhr, Ort: Bürgerzentrum Ehrenfeld, Venloerstr. 429, 50825 Köln

### **Die Küchenköniginnen – Kochgruppe für Frauen**

Kochen, essen, Deutsch sprechen. Jede Woche ist eine Frau die Küchenkönigin und bestimmt was auf den Teller kommt. Alle anderen helfen mit und am Ende werden die internationalen Köstlichkeiten zusammen verspeist. Die Treffen erfolgen unter Einhaltung des ausgearbeiteten Hygienekonzepts. Bei Interesse & Fragen: Malteser Integrationsdienst, Mina Attahie per [Mail](#) oder unter Tel.: 0160-91292439.

Jeden 1. Mittwoch im Monat von 15:00 – 17:30 Uhr, Ort: Kath. Pfarrheim Wabe, Siegstr. 56, 50996  
Köln

### **WISÜ - WILLKOMMEN IM RHEINBOGEN**

Das Café Fuga ist ein Begegnungsort für geflüchtete Menschen und interessierte Bürger\*innen, um sich in entspannter Atmosphäre kennenzulernen, Berührungspunkte und Unsicherheiten abzubauen und beim Integrationsprozess Hilfestellung zu leisten. Kuchenspenden sind willkommen! Informationen und Kontakt per [Mail](#).

Jeden 1. Mittwoch im Monat, Zeit: 19:00 Uhr, Ort: online

### **Let's play! Internationaler online-Spieleabend**

Der Let's play! Spieleabend der Initiative Start with a friend Köln und des Allerweltshaus Köln findet ab sofort wieder statt, allerdings aufgrund der Corona-Pandemie bis auf weiteres online. Um teilzunehmen, benötigen Interessent\*innen Stift und Papier, 5 Würfel (falls vorhanden), Smartphone, Tablet, PC oder Laptop, einen WLAN-Anschluss sowie ein eigenes Zoom-Konto. Nähere Infos sowie die Zugangsdaten zum „Online-Spielzimmer“ gibt es bei Laura Weiden per [Mail](#) vom Allerweltshaus.

**PAUSIERT!** Zeit: 15:00 – 18:00 Uhr, Ort: Zentralbibliothek

### **Sprachraum**

Der Sprachraum ist ein offener Ort für alle, die Deutsch lernen wollen. Dienstags, mittwochs und donnerstags von 15:00 – 18:00 Uhr stehen Einzelarbeitsplätze, PCs, W-LAN und Materialien zum Deutschlernen in schöner Atmosphäre zur Verfügung. Ehrenamtliche helfen bei Hausaufgaben, beantworten Fragen, unterstützen beim Schreiben von Briefen und Bewerbungen oder sind einfach da, um das Deutschsprechen zu üben.

Jeden letzten Mittwoch des Monats, Zeit: 11:00 – 14:00 Uhr

### **Radiowerkstatt – Das „In-Haus-Radio“ bringt engagierte junge Menschen on air**

Mit dem Projekt „In-Haus-Radio“ will das Integrations e.V. (Köln-Kalk) die Beteiligung junger Menschen in der öffentlichen Diskussion ermöglichen und stärken. Ihre Ideen, Fragen und Visionen sollen einen medialen Raum erhalten. Dies gilt auch und gerade für Jugendliche und junge Erwachsene mit und ohne Migrations- und Fluchtgeschichte. Weitere Informationen gibt es unter Tel.: 0221-95794490 oder per [Mail](#). Viele Beiträge sind online nachzuhören [hier](#).

### **Donnerstags**

Zeit: 13:00 – 16:30 Uhr, Ort: online

#### **Deutschkurse (A0 bis B1)**

Ein Angebot des Projekt AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM) vom Verein Menschenrechte-Einundzwanzig e.V. Kontakt: Afsar Sattari, Tel.: 0178-6357200 oder per [Mail](#). [Mehr Infos auf Facebook](#) oder [Instagram](#).

Zeit: 15:00 bis 16:30, Ort: online

#### **Zeichnen- und Malkurs für erwachsene Frauen**

Ein Angebot des Projekt AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM) vom Verein Menschenrechte-Einundzwanzig e.V. Kontakt: Afsar Sattari, Tel.: 0178-6357200 oder per [Mail](#). Mehr Infos auf [Facebook](#) oder [Instagram](#).

**PAUSIERT!** Zeit: 14:00 – 16:30 Uhr, Ort: Bürgerzentrum Finkenbergring, Stresemannstr. 6A, 51149 Köln

#### **Die Küchenfreunde – Kochgruppe für Frauen und Männer**

Kochen, essen, Deutsch sprechen. Jede Woche ist ein/e Teilnehmer/in Küchenchef/in und bestimmt was auf den Teller kommt. Alle anderen helfen mit und am Ende werden die internationalen Köstlichkeiten zusammen verspeist. Die Treffen erfolgen unter Einhaltung des ausgearbeiteten Hygienekonzepts. Bei Interesse & Fragen: Malteser Integrationsdienst, Mina Attahie per [Mail](#) oder unter Tel.: 0160-91292439.

Jeden 1. Donnerstag im Monat, Zeit: 15:00 – 17:30 Uhr, Ort: Pfarrheim Zündorf, Burgweg, 51147 Köln

#### **Café International**

Begegnung und Austausch von Menschen mit und ohne Fluchterfahrung. Ein Programm für Kinder findet parallel statt. Das Beisammensein wird jeden Monat unter ein Thema gestellt wie zum Beispiel das Schulsystem, Versicherungen, Müllbeseitigung oder auch einmal gemeinsames Kochen oder einen Ausflug. Kontakt: Frau Deuster unter Tel.: 02203-84893

Zeit: 17:00 – 19:00 Uhr, Ort: Caritas-Zentrum Sülz, Zülpicher Str. 273b, 50937 Köln

#### **Hallo-in-Sülz-Treff**

Jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat öffnet der Hallo-in-Sülz-Treff von 17:00 bis 19:00 Uhr seine Pforten für Menschen aus dem Veedel und Geflüchtete. Mehr Infos [hier](#).

**PAUSIERT!** 14-tägig (nächste Termine 10.9./24.9.), Zeit: 17:00 – 20:00 Uhr, Ort: Bürgerzentrum Alte Feuerwache, Melchiorstraße 3, 50670 Köln

#### **Stadtteil-Café Konekti im Offenen Treff der Alten Feuerwache**

Das Café Konekti ist ein ehrenamtlich organisiertes Stadtteilcafé im Agnesviertel. Hier treffen sich Menschen aus dem Viertel und auch darüber hinaus, lernen sich bei einem Getränk und Gebäck kennen und kommen miteinander ins Gespräch. Mehr Infos per [Mail](#) oder unter Tel.: 0178-68 45 918.

**PAUSIERT!** Zeit: 15:00 – 18:00 Uhr, Ort: Zentralbibliothek

### **Sprachraum**

Der Sprachraum ist ein offener Ort für alle, die Deutsch lernen wollen. Von 15:00 – 18:00 Uhr stehen Einzelarbeitsplätze, PCs, W-LAN und Materialien zum Deutschlernen in schöner Atmosphäre zur Verfügung. Ehrenamtliche helfen bei Hausaufgaben, beantworten Fragen, unterstützen beim Schreiben von Briefen und Bewerbungen oder sind einfach da, um das Deutschsprechen zu üben.

### **Freitags**

Zeit: 15 bis 17 Uhr, Ort: Solibund e.V., Friedrichstraße 39-41, 51143 Köln

#### **Neu! Lebensmittelausgabe**

Die Vergabe findet derzeit ohne Anmeldung statt. Bitte bringen Sie einen Nachweis mit (z.B.: Grund-sicherung, Arbeitslosengeld I oder II). Die Vergabe steht Menschen in prekären Lebenssituationen aus Porz-Mitte und Urbach offen, und auch aus Zündorf, solange die Lukaskirche ihre Ausgabe geschlossen hat. Mehr Infos unter Tel.: 02203-55993.

**PAUSIERT!** Freitags, 16:00 – 19:00 Uhr, Ort: DingFabrik, Fritz-Voigt-Straße 1, 50823 Köln (Neuehrenfeld)

### **DIY-Werkstatt für Frauen und Männer**

Bauen, nähen, basteln, Leute treffen und Deutsch sprechen. Wir bauen Spielzeug, Stühle, Dekoration für Zuhause und vieles mehr. Ob mit Stoff, Holz, Metall oder Farbe – Hauptsache es macht Spaß!

Die Treffen erfolgen unter Einhaltung des ausgearbeiteten Hygienekonzepts. Bei Interesse & Fragen: Malteser Integrationsdienst, Mina Attahie per [Mail](#) oder unter Tel.: 0160-91292439.

Jeden Freitag, Zeit: 12:00 und 16:00 Uhr, Ort: „Haus der Familie“, Reiherstr. 21, 50997 Köln-Rondorf

### **Offenes Café für Alt-und Neuzugezogene**

Es gibt Suppe und Brot, Kaffee und Kuchen, Reden und Austauschen. Dazu bietet Willkommen in Rondorf parallel von ca. 12:00 – 14:00 Uhr eine Formulareprechstunde an. Keine Anmeldung erforderlich.

Jeden letzten Freitag im Monat, Zeit: 16:30 – 20:30 Uhr; Ort: Am Linder Kreuz 65c, 51147 Porz-Lind (auch digital)

### **Treffen für Frauen**

Corsacam e. V. bietet jeden letzten Freitag im Monat ein Treffen für Frauen aus unterschiedlichen Nationen an, zurzeit auch digital. Hier werden in einem geschützten Raum Informationen zum Gesundheitssystem, zu kulturellen Angeboten, Gespräche mit anderen Frauen, Austausch über Sorgen und Nöte, Alltagsfragen und vieles mehr angeboten. Kontakt: Frau Hämmerling per [Mail](#) oder unter Tel.: 0172-4066652.

Zeit: 21:00 Uhr (nicht in den Ferien), Ort: Sporthalle Finkenbergschule, Stresemannstr. 15, 51149 Köln

### **Mitternachtsfußball**

Der ATASPOR KÖLN-PORZ 1974 e. V. bietet Mitternachtsfußball für geflüchtete Jugendliche (ab 14 Jahren) an. Kontakt unter Tel.: 0173-8670677.

### **Samstags**

#### **Angebot des Solibund e.V. – Beratungsangebote online**

Ausfüllen von Formularen für Ämter (auch Renten- und Reha Anträge), Klärung von Unregelmäßigkeiten bei Leistungsbezügen, Präsenzberatung nur in Notfällen und nach Vereinbarung bei: Strom-sperre, Leistungseinstellung, drohende Obdachlosigkeit. Jeden Samstag: juristische Erstberatung nach Terminvereinbarung, auch über Video/Telefon. Kontakt: Torsten Decker, Solibund e.V., Tel.: 02203 / 55993 oder per [Mail](#).

Termine: 31.10./28.11./12.12. Zeit: 15:00 – 18:00 Uhr, Ort: Jugend- und Gemeinschaftszentrum Glashütte, Glashüttenstr. 20, 51143 Köln

### **Begegnungscafé**

Der cityofhope cologne e.V. bietet regelmäßig ein Begegnungscafé für Menschen aus aller Welt, die Lust haben, neue Kontakte zu knüpfen, Grenzen zu überwinden und Informationen auszutauschen. Ehrenamtliche sind herzlich eingeladen, sich bei Interesse mit Tanja Schmieder per [Mail](#) in Verbindung zu setzen.

Jeden 2. Samstag im Monat, Zeit: 11:00 – 13:00 Uhr, Ort: JuZI e.V., Sülzburgstraße 112-118, 50937 Köln

### **Fahrradgruppe von "hallo in sülz"**

Die Fahrradgruppe trifft sich immer am 2. Samstag im Monat, um Geflüchteten, die in Sülz wohnen bei ihren Fahrrädern zu helfen! Mehr Infos per [Mail](#).

### **Sonntags**

Jeden letzten Sonntag im Monat, Zeit: 18:00 Uhr, Ort: „Haus der Familie“ in der Reiherstrasse 21, 50997 Köln-Rondorf.

### **Spieleabend für Frauen**

aller Nationen. Keine Anmeldung erforderlich.

**PAUSIERT!** Zeit: ab 19:00 Uhr, Ort: Stuntwerk Köln (Mülheim), Schanzenstraße 6-20, 51063 Köln

### **Bouldern macht Freu(n)de**

Beim gemeinsamen Bouldern in der Gruppe werden neben der sportlichen Betätigung in entspannter Atmosphäre auch neue Kontakte geknüpft. Natürlich erfolgen die Treffen nur unter Einhaltung unseres ausgearbeiteten Hygienekonzepts. Bei Interesse & Fragen meldet euch bei Theresa Joerißen vom Malteser Integrationsdienst per [Mail](#) oder Tel.: unter 0151-43157197.

Zeit: 15:00 – 18:00 Uhr, Ort: WiNHaus International, Dormagener Straße 5, 50733 Köln-Nippes

### **Das Beratungsangebot im WiNHaus von Willkommen in Nippes findet wieder statt.**

1. allgemeine Beratung: Formulare, Anträge, Briefe, Fragen zu Sprachhilfe, CVs/Jobs
2. Asylverfahrensberatung

Zeit: 15:00 – 18:00 Uhr, Ort: WiNHaus International, Dormagener Straße 5, 50733 Köln-Nippes

### **Das Beratungsangebot im WiNHaus von Willkommen in Nippes aktuell**

1. Rechtsberatung Tel.: 0171-1607289
2. Sozialberatung per [Mail](#)

\*\*\*\*\*

Der Rundbrief steht auch auf unserer [Website](#) zur Verfügung.

Redaktion: Stefanie Grüter, Susanne Hauke, Gabi Klein, Kirsten Schmidt, Desirée Verheyden

Absender: Kölner Freiwilligen Agentur e.V. im Rahmen des [Forum für Willkommenskultur](#)

Kontakt: [mentoren@koeln-freiwillig.de](mailto:mentoren@koeln-freiwillig.de) | Tel. 0221-888 278-14 | Clemensstr. 7 | 50676 Köln

Das [Forum für Willkommenskultur](#) unterstützt die Kölner Willkommensinitiativen und ist Anlaufstelle für Freiwillige und weitere Akteure in der Flüchtlingsarbeit. Es fördert ihre Vernetzung untereinander, bildet eine Brücke zur Stadtverwaltung und fördert den Austausch mit dieser. Das Forum bietet Qualifizierungs- und Informationsangebote für Engagierte und Interessierte und berät diese.

Zudem setzt das Forum eigene Impulse, um die Willkommenskultur für Geflüchtete weiterzuentwickeln und dadurch ihre gesellschaftliche Teilhabe zu stärken. Das Forum für Willkommenskultur ist ein Kooperationsprojekt der [Kölner Freiwilligen Agentur](#) und des [Kölner Flüchtlingsrat](#).

Weitere Informationen zum Bürgerengagement: [www.koeln-freiwillig.de](http://www.koeln-freiwillig.de)

Weitere Informationen für die Flüchtlingsarbeit: [www.koelner-fluechtlingsrat.de](http://www.koelner-fluechtlingsrat.de)

Abmelden: Kein Interesse mehr am Rundbrief? Eine kurze Mail an [mentoren@koeln-freiwillig.de](mailto:mentoren@koeln-freiwillig.de) reicht und wir nehmen Sie aus dem Verteiler.